

abzählbaren topologischen Produkt  $D^{\mathbb{N}}$ . Faßt man hier  $D$  als zyklische Gruppe auf, so ist  $D^{\mathbb{N}}$  eine kompakte abelsche topologische Gruppe, d.h.:  $C$  trägt die Struktur einer kompakten abelschen topologischen Gruppe (s. Beispiel VIII.3.2).

## § 9. Metrische äußere Maße und Hausdorff-Maße

„Um die Existenz von meßbaren Mengen darzulegen, führen wir jetzt eine vierte Eigenschaft des äußeren Maßes ein:

IV. Sind  $A_1$  und  $A_2$  zwei Punktmengen, deren Entfernung  $\delta \neq 0$  ist, so soll stets

$$\mu^*(A_1 \cup A_2) = \mu^*(A_1) + \mu^*(A_2)$$

sein.“ (C. CARATHÉODORY [2], S. 259)

**1. Metrische äußere Maße.** In diesem ganzen Abschnitt sei  $(X, d)$  ein metrischer Raum. Für  $A, B \subset X$ ,  $A \neq \emptyset$ ,  $B \neq \emptyset$  bezeichnen  $d(A, B) := \inf\{d(x, y) : x \in A, y \in B\}$  den Abstand von  $A$  und  $B$ ,  $d(x, A) := d(\{x\}, A)$  den Abstand des Punktes  $x \in X$  von  $A$  und  $d(A) := \sup\{d(x, y) : x, y \in A\}$  den Durchmesser von  $A$ ;  $d(\emptyset) := 0$ . – Der folgende Begriff geht zurück auf C. CARATHÉODORY [2], S. 259.

**9.1 Definition.** Das äußere Maß  $\eta : \mathfrak{P}(X) \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  heißt ein *metrisches äußeres Maß*, wenn für alle  $A, B \subset X$ ,  $A \neq \emptyset$ ,  $B \neq \emptyset$  mit  $d(A, B) > 0$  gilt

$$(9.1) \quad \eta(A \cup B) = \eta(A) + \eta(B).$$

**9.2 Beispiel.** Es seien  $\mathfrak{C} \subset \mathfrak{P}(X)$  irgendein Mengensystem mit  $\emptyset \in \mathfrak{C}$  und  $\rho : \mathfrak{C} \rightarrow [0, \infty]$  eine Funktion mit  $\rho(\emptyset) = 0$ . Für  $A \subset X$ ,  $\delta > 0$  setzen wir

$$(9.2) \quad \eta_\delta(A) := \inf \left\{ \sum_{n=1}^{\infty} \rho(A_n) : A_n \in \mathfrak{C}, d(A_n) \leq \delta \ (n \in \mathbb{N}), A \subset \bigcup_{n=1}^{\infty} A_n \right\},$$

wobei wieder  $\inf \emptyset := \infty$ . Im Beweis des Fortsetzungssatzes 4.5, a) haben wir schon bemerkt, daß  $\eta_\delta$  ein *äußeres Maß* ist. Die Funktion  $\delta \mapsto \eta_\delta(A)$  ist fallend; wir setzen

$$(9.3) \quad \eta(A) := \sup_{\delta > 0} \eta_\delta(A) \quad (A \subset X).$$

Für  $A_n \subset X$  und alle  $\delta > 0$  ist dann  $\eta_\delta(\bigcup_{n=1}^{\infty} A_n) \leq \sum_{n=1}^{\infty} \eta_\delta(A_n) \leq \sum_{n=1}^{\infty} \eta(A_n)$ , also  $\eta(\bigcup_{n=1}^{\infty} A_n) \leq \sum_{n=1}^{\infty} \eta(A_n)$ , und  $\eta$  ist als *äußeres Maß* erkannt.

Es seien nun  $A, B \subset X$ ,  $A \neq \emptyset$ ,  $B \neq \emptyset$  und  $d(A, B) > 0$ . Zum Nachweis von (9.1) braucht nur noch  $\eta(A \cup B) \geq \eta(A) + \eta(B)$  gezeigt zu werden. Dabei

können wir gleich  $\eta(A \cup B) < \infty$  annehmen. Es seien  $0 < \delta < d(A, B)$  und  $C_n \in \mathfrak{C}$ ,  $d(C_n) \leq \delta$  ( $n \in \mathbb{N}$ ),  $A \cup B \subset \bigcup_{n=1}^{\infty} C_n$ . Dann gibt es kein  $C_n$ , das sowohl mit  $A$  als auch mit  $B$  Punkte gemeinsam hat. Daher „zerfällt“  $(C_n)_{n \geq 1}$  in Überdeckungen  $(A_n)_{n \geq 1}$  von  $A$ ,  $(B_n)_{n \geq 1}$  von  $B$ , und es folgt  $\sum_{n=1}^{\infty} \rho(C_n) \geq \eta_\delta(A) + \eta_\delta(B)$ , also  $\eta_\delta(A \cup B) \geq \eta_\delta(A) + \eta_\delta(B)$ ,  $\eta(A \cup B) \geq \eta(A) + \eta(B)$ . *Ergebnis:*  $\eta$  ist ein *metrisches äußeres Maß*. (Dagegen braucht  $\eta_\delta$  kein metrisches äußeres Maß zu sein; s. Aufgabe 9.2.) Für  $X = \mathbb{R}^p$  liefert die vorangehende Konstruktion bei spezieller Wahl von  $\mathfrak{C}$  und  $\rho$  viele Maße von grundlegender geometrischer Bedeutung (s. H. FEDERER [1]).

**9.3 Satz.** Sind  $X$  ein metrischer Raum und  $\eta : \mathfrak{P}(X) \rightarrow \overline{\mathbb{R}}$  ein äußeres Maß, so gilt  $\mathfrak{B}(X) \subset \mathfrak{A}_\eta$  genau dann, wenn  $\eta$  ein metrisches äußeres Maß ist.

*Beweis.* Ist  $\mathfrak{B}(X) \subset \mathfrak{A}_\eta$ , so gilt für alle  $Q \subset X$  und alle offenen  $G \subset X$ :

$$(9.4) \quad \eta(Q) = \eta(Q \cap G) + \eta(Q \cap G^c).$$

Es seien nun  $A, B \subset X$ ,  $A \neq \emptyset$ ,  $B \neq \emptyset$  und  $0 < \delta < d(A, B)$ . Dann ist  $G := \{x \in X : d(x, A) < \delta\}$  eine offene Menge mit  $A \subset G$ ,  $B \subset G^c$ , und (9.4) mit  $Q := A \cup B$  liefert (9.1).

Sei nun umgekehrt  $\eta$  ein metrisches äußeres Maß. Es genügt zu zeigen, daß jede abgeschlossene Menge  $A \subset X$ ,  $A \neq \emptyset$   $\eta$ -meßbar ist. Für  $M \subset A^c$  und  $n \in \mathbb{N}$  setzen wir  $M_n := \{x \in M : d(x, A) \geq \frac{1}{n}\}$ . Für alle  $Q \subset X$  ist dann nach (9.1)

$$\eta(Q) \geq \eta((Q \cap A) \cup (Q \cap A^c)_n) = \eta(Q \cap A) + \eta((Q \cap A^c)_n).$$

Es bleibt zu zeigen: Für alle  $M \subset A^c$  mit  $\lim_{n \rightarrow \infty} \eta(M_n) < \infty$  gilt  $\lim_{n \rightarrow \infty} \eta(M_n) \geq \eta(M)$ . Zu diesem Zweck setzen wir  $P_n := M_{n+1} \setminus M_n$  und beachten: Sind die im folgenden auftretenden Mengen nicht leer, so ist  $d(M_n, M \cap M_{n+1}^c) \geq 1/n(n+1)$ , also  $d(\bigcup_{k=1}^n P_{2k}, P_{2n+2}) > 0$ , und (9.1) liefert induktiv  $\eta(\bigcup_{k=1}^n P_{2k}) = \sum_{k=1}^n \eta(P_{2k})$ . Diese Gleichung ist auch richtig, wenn gewisse  $P_n$  leer sind. Analog ist  $\eta(\bigcup_{k=0}^n P_{2k+1}) = \sum_{k=0}^n \eta(P_{2k+1})$ , und wegen  $\lim_{n \rightarrow \infty} \eta(M_n) < \infty$  folgt:  $\sum_{n=1}^{\infty} \eta(P_n) < \infty$ .

Nun ist  $M = M_n \cup \bigcup_{k=n}^{\infty} P_k$  ( $n \in \mathbb{N}$ ), denn  $A$  ist abgeschlossen, also

$$\eta(M) \leq \eta(M_n) + \sum_{k=n}^{\infty} \eta(P_k) \quad (n \in \mathbb{N}).$$

Hier konvergiert die Folge der Reihenreste für  $n \rightarrow \infty$  gegen 0, und es folgt die Behauptung.  $\square$

**9.4 Beispiel.** Wir wenden die Konstruktion aus Beispiel 9.2 an auf  $X = \mathbb{R}$ ,  $d(x, y) = |x - y|$  ( $x, y \in \mathbb{R}$ ) und wählen als  $\mathfrak{C}$  die Menge der beschränkten Teilmengen von  $\mathbb{R}$ ,  $\rho(A) := d(A)$  ( $A \in \mathfrak{C}$ ). Dann können wir uns in (9.2) gleich auf Mengen der Form  $A_n = ]a_n, b_n]$  beschränken. Jedes  $]a, b] \in \mathfrak{I}$  ist endliche disjunkte Vereinigung von Intervallen aus  $\mathfrak{I}$ , die alle höchstens die Länge  $\delta$  haben. Daher hängt  $\eta_\delta$  gar nicht von  $\delta$  ab, und es ist  $\eta = \eta_\delta$  gleich dem äußeren Lebesgueschen Maß auf  $\mathbb{R}$ . Satz 9.3 liefert nun einen weiteren Beweis der Lebesgue-Meßbarkeit jeder Borelschen Teilmenge von  $\mathbb{R}$ .